

# Nachhaltige Kostensenkung durch Global Sourcing

## Erprobte Vorgehensweisen in der Praxis

NEU

Steigender Wettbewerbs- und Kostendruck zwingt viele Industrieunternehmen ihre Lieferantenbasis stärker zu internationalisieren. Doch die Erwartung – gerade von mittelständischen Unternehmen – durch eine Beschaffung aus Asien schnell ergebniswirksame Einsparungen zu erzielen, wird häufig nicht erfüllt. Bei den ersten Lieferungen ergeben sich unerwartete Probleme und Zusatzkosten.

Obwohl der Einkaufspreis bei einem neuen chinesischen Lieferanten zum Beispiel um ca. 30% niedriger als beim vorherigen europäischen Lieferanten ist, können höhere Aufwendungen zur Sicherstellung der geforderten Qualität und wesentlich gestiegene Frachtkosten die vermeintlichen Einsparungen stark vermindern. Probleme der Versorgungssicherheit und des Schutzes des geistigen Eigentums müssen darüber hinaus bedacht werden.

Gerade bei industriell hochwertigen Gütern reicht die alleinige Betrachtung der Einkaufspreise nicht aus. Um nachhaltig im Global Sourcing erfolgreich zu sein und bei gleichbleibender Qualität und Lieferzuverlässigkeit langfristig Kosten einzusparen, bedarf es einer planmäßigen Lieferantenauswahl und einer Analyse der Gesamtkosten (Total Cost of Ownership).

Durch ein auf Erfahrung basiertes Vorgehen und durch den Gebrauch von effizienten Tools zur Vorkalkulation können die strategischen Kriterien des eigenen Unternehmens für das strukturierte Global Sourcing weitgehend erfüllt werden.

Dabei geht es hauptsächlich um die folgenden Fragen:

- ⇒ Wo muss ich suchen, um die passenden Lieferanten zu finden?
- ⇒ Welche Informationen über mögliche Lieferanten brauche ich und wie kann ich sie beschaffen?
- ⇒ Wie kann ich die zu erwartenden Gesamtkosten schnell vorab einschätzen?
- ⇒ Wie sichere ich mein geistiges Eigentum an speziell entwickelten Teilen und verhindere Kopien?
- ⇒ Macht es Sinn, mit Asiaten Verträge abzuschließen und falls ja, wie sollten sie aussehen?
- ⇒ Welche Faktoren ermöglichen die besten Voraussetzungen für nachhaltige Einsparungen?

### Sie sind

Fach- oder Führungskraft in den Bereichen Einkauf, Logistik, Technik oder Controlling und wollen Ihre Lieferantenbasis internationalisieren.

### Ihr Nutzen

Sie erhalten einen Einblick in die praxiserprobte Vorgehensweise und die einzusetzenden Tools um eine leistungsfähige Lieferantenbasis mit dem Schwerpunkt in Asien aufbauen zu können. Sie erhalten Vorschläge für die direkte Umsetzung in Ihrem eigenen Unternehmen.

### Referent

**E. Buchinger** ist Global Sourcing Manager für Elektronik. Nach einem Studium der Elektrotechnik und mehrjähriger Tätigkeit in der Projektierung und Entwicklung von Automatisierungstechnik verfügt er über langjährige Erfahrung in der internationalen Beschaffung qualitativ hochwertiger Industriegüter, die er bei verschiedenen mittelständischen und größeren Unternehmen gesammelt hat.

### Teilnehmer

Maximal 18 Personen

### Inhalt:

- **Bestandsaufnahme und Vorbedingungen**
  - Global Sourcing – Bedenken und Vorurteile
  - Organisatorische Aspekte, Handlungskompetenzen und Aufwand
- **Lieferantensuche**
  - Materialgruppenanalyse: Auswahlkriterien für Teile, Module und Baugruppen
  - Primäre und sekundäre Beschaffungsmarktforschung
  - Lieferantenauswahl: Von der Long List zur Short List
  - Supplier Profiling
- **Anfragen und Angebote**
  - Vorbereitende Maßnahmen, Ausgestaltung von Inhalten und Rahmenbedingungen für Anfragen
  - Neutralisierung der Spezifikation
  - Tools für Kostenanalyse und Preisfindung
  - Kostenstrukturanalyse und Offene Kalkulation
  - Die Königsdisziplin der Kostenanalyse: Total Cost of Ownership (TCO)
  - Der ganzheitliche Ansatz: TCO plus Strategische Lieferantenbewertung
- **Elemente einer erfolgreichen Umsetzung**
  - Vertragsgestaltung im internationalen Einkauf
  - Besuche, Audits und Verhandlungen in anderen Kulturen
  - Liefer- und Zahlungsbedingungen sowie Frachten
  - Tipps und Erfahrungswerte für den Umgang mit anderen Kulturen

### Termine und Orte

27.–28.02.12	Köln	→ VA.-Nr.: 52121180
11.–12.06.12	Frankfurt/Main	→ VA.-Nr.: 52121181
15.–16.10.12	Stuttgart	→ VA.-Nr.: 52121182

### Uhrzeiten

- 1. Tag: 10.00 – ca. 17.30 Uhr
- 2. Tag: 09.00 – ca. 16.30 Uhr

### Teilnehmergebühren (jeweils zzgl. MwSt.)

- 880,- EURO Frühbuchergebühr (bis 42 Tage vor Beginn)
- 1.100,- EURO Standardgebühr
- 550,- EURO Kleingruppengebühr ab dem 2. Teilnehmer gemäß Anmeldebedingungen (siehe Seite 71)